

4. Station der Wanderausstellung in Seggau, Leibnitz

Ort: Schloss Seggau, Seggauberg 1, 8430 Leibnitz

Ausstellungsdauer: 28. Mai – 16. Juni 2019

Eröffnung: 27. Mai 2019, um 18 Uhr im

Schloss Seggau, Seggauberg 1, 8430 Leibnitz

Der Verein BauKultur Steiermark vergibt alle zwei Jahre die GerambRose an beispielhafte Projekte für die gemeinsame Leistung von PlanerInnen, Bauherrschaft und Ausführenden. Die GerambRose 2018 widmete sich den drei Themenschwerpunkten „Öffentliche Räume“, „Gemeinschaftliche Räume“ und „Private Räume“ sowie der Sonderkategorie „GerambRose – Klassiker“.

Neben der Würdigung besonderer Bauleistungen sind die Förderung qualitätsvoller Baukultur sowie die Vernetzung von an Baukulturinteressierten Personen und Institutionen zentrale Ziele des Vereins. Durch die damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit soll ein breiteres Bewusstsein für baukulturelle Qualität gefördert werden.

Daher geht 2019 wieder eine Wanderausstellung mit den Preisträgern und den weiteren besichtigten Projekten der GerambRose 2018 auf Reise durch die Steiermark. In Zusammenarbeit mit den sieben Baubezirksleitungen und der Stadt Graz sowie in Kooperation mit Bildungseinrichtungen wird die Ausstellung in den steirischen Regionen sowie in der Landeshauptstadt gezeigt.

Die Eröffnung der vierten Station findet am Montag, dem 27. Mai 2019 um 18 Uhr im Schloss Seggau in Leibnitz in der Baukulturregion Südsteiermark (Auszeichnung 2016) statt und wird im Rahmen des LEADER 14–20 Projekts Baukultur 2015+ abgehalten. Die Ausstellung wird gemeinsam mit der Baubezirksleitung Südweststeiermark organisiert und zeigt bis zum 16. Juni 2019 die prämierten und weiteren besichtigten Projekte der GerambRose 2018.

Bei der Eröffnung wird Architekt und Jurymitglied Hans Gangoly die prämierten Projekte vorstellen und den Jurybeschluss begründen. Im Anschluss wird das Baukultur-Schulprojekt der Volksschule Wagner, das in Zusammenarbeit mit dem Verein Baukultur Steiermark und dem Verein Raum macht Schule realisiert wurde, von Schülerinnen und Schülern sowie deren Lehrerinnen vorgestellt.

Alfons Dworsky vom Verein LandLuft wird einen Vortrag zum Thema „Dörfliche Baukultur als Spiegel des gesellschaftlichen Wandels“ halten. In der anschließenden Podiumsdiskussion werden Vertreter und Vertreterinnen aus den Bereichen Architektur, Kultur und Kirche zum Thema Stellung nehmen. Umrahmt wird die Veranstaltung von dem Ensemble der Musikkapelle Seggauberg.

Rückfragen und Kontakt:

DI Barbara Meisterhofer (Geschäftsführung Verein BauKultur Steiermark)

Tel. Nr.: 0676 86665824

E-Mail: meisterhofer@baukultur-steiermark.at

Graz, am 16.05.2019